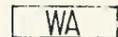
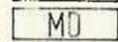


PLANZEICHEN

BAUGEBIETE

-  ALLGEMEINES WOHNGEBIET
 DORFGEBIET

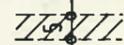
MASS D. BAUL. NUTZUNG

- I ZAHL D. VOLLGESCHOSSE
 (ALS HÖCHSTGRENZE)
 0,3 GRUNDFLÄCHENZAHL
 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
 OFFENE BAUWEISE
 9 GESCHLOSSENE BAUWEISE
 25-35° DACHNEIGUNG

ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

-  BAUGRENZE
 GARAGEN

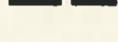
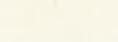
VON D. BEBAUUNG FREIZUHALTEN

-  LEITUNGSRECHT F. ABW. KANAL

VERKEHRSANLAGEN

-  STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
 WOHNWEG
 VORBEHALTSFL. F. STRASSENERW.
 PARKPLÄTZE

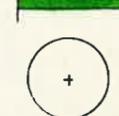
ABGRENZUNGEN

-  GRENZE DES RÄUMLICHEN GEL-
 TUNGSBEREICHES DES BEB.-PLANS
 ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL.
 NUTZUNG
 GEPL. GRUNDSTÜCKSGRENZEN
 ALTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN

BAUGESTALTUNG

-  HAUPTGEBÄUDERICHTUNG

GRÜNDORNUNG

-  PFLANZGEBOT FÜR HECKEN
 OD. VERKEHRSGRÜN
 PFLANZGEBOT FÜR EINZEL-
 BAUM = LINDE (TILIA)

ENTSORGUNG

-  KANALISATION

SONSTIGES

-  BÖSCHUNGEN

FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONE

BAUGEBIET	GESCHOSSZAHL
GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCH.-FLÄCHENZAHL
BAUWEISE	DACHNEIGUNG

BEBAUUNGSPLAN

BIEFANG II

GEMEINDE :

**BALLRECHTEN-
DOTTINGEN**

DATUM :

27. 7. 1978



RECHTSFESTSETZUNGEN
BEBAUUNGSPLAN

IM MASSTAB 1:1 000

PLANUNG :

FREIER ARCHITEKT
INGENIEUR (GRAD.) EUGEN WALZ
ORTSPLANER
INGENIEUR (GRAD.) RENE VENOHR

G E N E H M I G
MIT VERF.

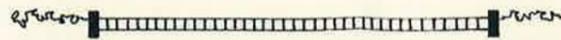
29. MAI 1979



Breisgau-Hochschwarzwald

7843 HEITERSHEIM
WEIERGARTEN 5 TEL: 943+944

STRASSENQUERSCHNITT M = 1:100



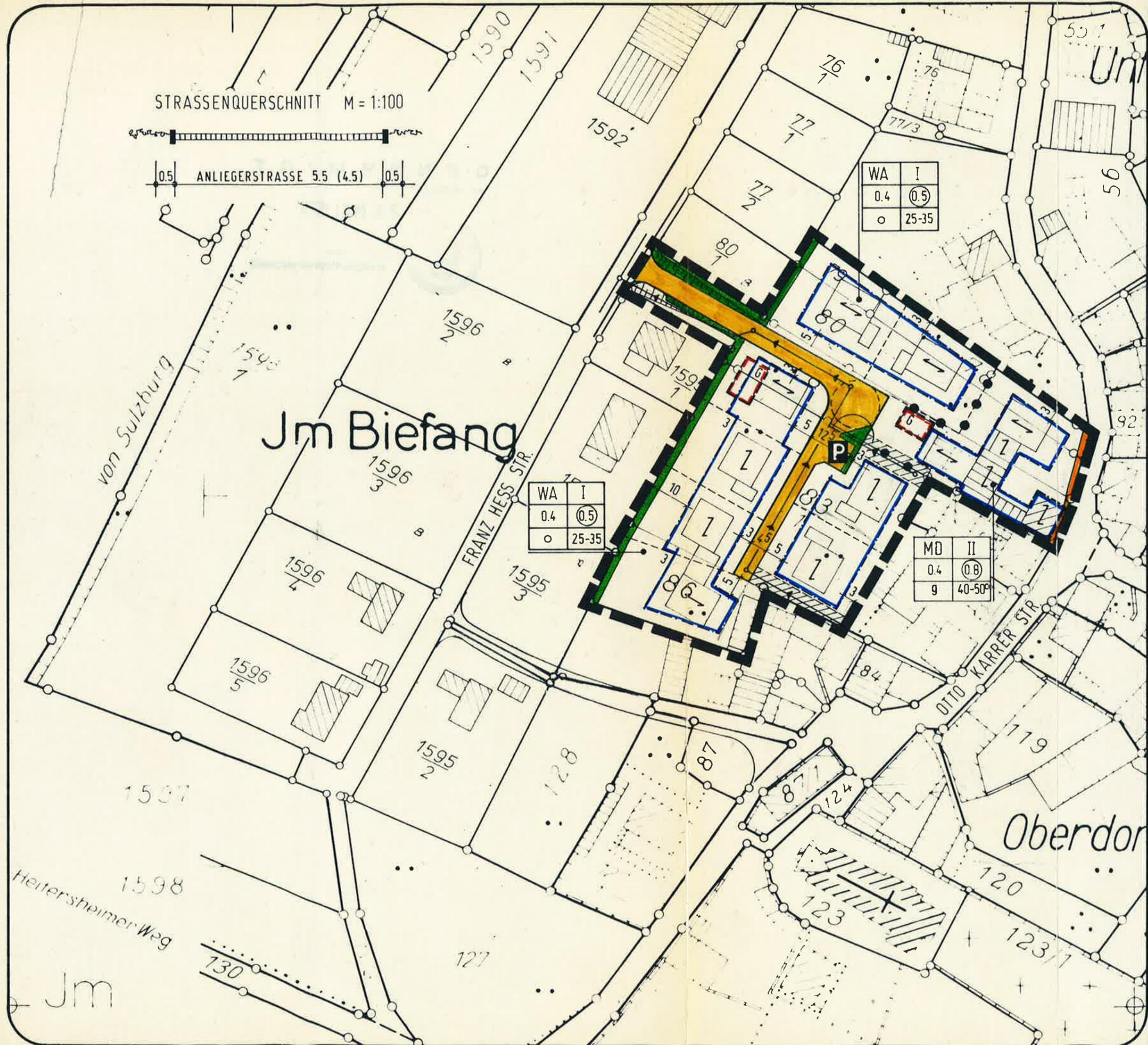
0.5 ANLIEGERSTRASSE 5.5 (4.5) 0.5

Jm Biefang

WA	I
0.4	0.5
o	25-35

WA	I
0.4	0.5
o	25-35

MD	II
0.4	0.8
g	40-50%



Jm

Oberdorf